

bis Sonntag / 31. August 08

kunsthau muerz / walter buchebner saal

Wann begann temporär ?
Frühe Stadtinterventionen und
Sanfte Stadterneuerung

Kuratorinnen: Christiane Feuerstein und Angelika Fitz

Temporäre Interventionen sind zu einer populären Strategie in Stadterneuerungsprojekten geworden. Die Ausstellung beleuchtet die mannigfaltigen Vorläufer dieses Trends in Österreich, von Protestbewegungen wie Spittelberg, Arena und Alt-Urfahr, die den Wert alter Bausubstanz ins Blickfeld rückten, bis zu experimentellen Aktionen von Coop Himmelb(l)au, Haus-Rucker-Co, Zünd-Up oder Missing Link. Ein Vergleich mit aktuellen Initiativen aus Amsterdam, Wien und New York zeigt, dass Fragen zu Flüchtigkeit und Nachhaltigkeit, zu Unterhaltung versus Mitgestaltung oder zur Medialisierung schon aktuell waren, als temporär begann.

Öffnungszeiten: Donnerstag – Samstag
10:00 bis 18:00 Uhr, Sonntag 10:00 bis 16:00 Uhr
Kartenpreise: Familien 5,- / Erwachsene 4,-
Jugendliche und Studierende 3,-

Dienstag / 3. Juni 08 / 19:30

kunsthau muerz / dix

Robert Menasse : Don Juan de la Mancha
Lesung

Erotischer Bonvivant und selbstironischer Ritter von der traurigen Gestalt – diese beiden abendländischen Archetypen vereint das Erzähler-Ich des Romans von Robert Menasse in sich. Menasse zeichnet ein großartiges Portrait seiner Generation, der die Versprechungen sexueller Revolution auch nicht weiter geholfen haben. Ein halbes Jahrhundert im erotischen Bild, gemischt mit Witz.

Kartenpreise: 8,- / 6,-

12. bis 15. Juni 08 / Mürzzuschlag

19. bis 22. Juni 08 / Neuberg

10. bis 24. Oktober 08 / Mürzzuschlag, Krieglach

„Brücken in die Gegenwart“ heißt das Kunstfest des kunsthau muerz, das sich der Musik und der bildenden Kunst widmet. Das Musikschaffen erreichte mit dem Oeuvre Gustav Mahlers einen Höhe- und Endpunkt. Zur gleichen Zeit entfaltete Igor Strawinsky durch eine ungewohnte, kühne Klangsprache neue Welten, in Wien revolutionierte Arnold Schönberg die althergebrachten Regeln der Tonkunst. Das Programm erstreckt sich auf die Kunst der letzten hundert Jahre und umfasst Werke der Klassiker der Moderne und Zeitgenossen.

Die Musiker Ernst Kovacic, Heinz Karl Gruber und Christian Muthspiel haben den Musikblock, die Kunsthistorikerin Ursula Horvath die Ausstellungen gestaltet. Das Fest findet in Neuberg, Mürzzuschlag und Krieglach in stilvollen Räumen statt.

Donnerstag / 12. Juni 08 / 19:30

kunsthau muerz / anton webern saal

Chorus sine Nomine
Johannes Hiemetsberger / Dirigent

Ein Programm der Vielfalt: die Brücke der Interpretation des sensationellen Chores reicht von Francis Poulencs Männerchor Pretiosen bis zu Cantos Nativos von Marcos Leite. Die Stimmen verschmelzen so miteinander, dass sie in ihrer betörenden Eindringlichkeit ein einzigartiges musikalisches Erlebnis darstellen. Mit den Klängen des großen Chores findet die Reihe „classic.muerz“ ihren sinnvollen Abschluss, das Fest des kunsthau muerz „brücken in die gegenwart 2008“ seinen stilvollen Beginn.

Ein Abend mit Werken von Györgi Ligeti, Francis Poulenc, Samuel Barber, John Tavener, Marcos Leite, Benjamin Britten und Alban Berg.

Kartenpreise: 24,- / 14,-

Freitag / 13. Juni 08 / 19:00

galerie kunsthau muerz
Eröffnung der Ausstellung
Georg Eisler

Im Mittelpunkt des Werks Georg Eislers steht das Interesse am Menschen, an den politischen Umständen seiner Zeit und die Freude am Erzählerischen. Angelpunkt seiner künstlerischen Sicht, die sich stets am Gegenständlichen orientierte, ist der Mensch als Individuum oder als Teil der Masse. Im Jazzlokal, im Café, in der U-Bahn, bei Demonstrationen oder in den (Fernseh)Bildern gewalttätiger politischer Auseinandersetzungen fand der Künstler die Themen seiner Kunst.

Zur Ausstellung spricht Ursula Horvath.

Dauer der Ausstellung: bis Sonntag, 27. Juli 2008
Öffnungszeiten: Donnerstag – Samstag
10:00 bis 18:00 Uhr, Sonntag 10:00 bis 16:00 Uhr

Samstag / 14. Juni 08 / 19:00

kunsthau muerz / anton webern saal

Ensemble die reihe
Josef Gumpinger / Schlagwerk
Heinz Karl Gruber / Dirigent

Werke von
Kurt Schwitters
George Antheil
Richard Dünser
Iannis Xenakis
Peter Androsch
Kurt Schwertsik

Kartenpreise: 24,- / 18,-

Sonntag / 15. Juni 08 / 11:00

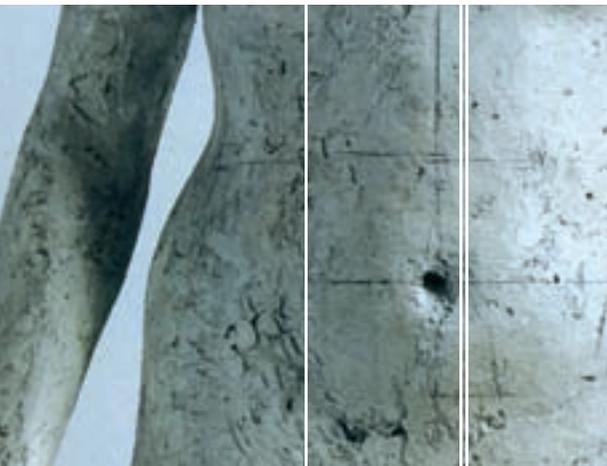
kunsthau muerz / anton webern saal

Jess Trio
Elisabeth Kropfitsch / Violine
Stefan Kropfitsch / Violoncello
Johannes Kropfitsch / Klavier

Werke von
Mauricio Kagel
Arnold Schönberg

Kartenpreise: 24,- / 18,-

brücken in die gegenwart
& bildende kunst



brücken in die gegenwart



brücken in die gegenwart



brücken in die gegenwart



das kunsthaus muerz

Das kunsthaus muerz ist ein Ort des Dialoges mit Kunst und Wissenschaft. Das Programmgeschehen erstreckt sich auf die Sparten Musik, Literatur, bildende Kunst, Architektur, intermediale Formen und Wissenschaft.

Gebaut als Klosterkirche vom Bettelorden der Franziskaner, aufgelassen in der Zeit nach Joseph II., diente das Gebäude über Jahrhunderte unterschiedlichsten Zwecken (Militärunterkunft, Sitz von Handwerksbetrieben, Malzdörre, Gaststätte, Tischtennishalle).

Josef Pillhofer hat die alte Bausubstanz entdeckt, die sodann unter Denkmalschutz gestellt wurde. Landeshauptmann Josef Krainer griff das Nutzungskonzept für das kunsthaus muerz auf. Aus Anlaß der Landesausstellung „Sport, Sinn und Wahn“ beauftragte das Land Steiermark mit Unterstützung des Bundes und Einbindung der Stadt Mürzzuschlag die Errichtung des kunsthauses muerz durch die Architekten Konrad Frey und Andreas Ortner. Die Walter Buchebner Gesellschaft – aus ihr ging die kunsthaus muerzzuschlag gesmbh hervor – erhielt das kunsthaus als Locus für ihre Tätigkeit zugeeignet.

arnold schönberg kunstschule:
Recherchieren skizzieren experimentieren konstruieren definieren diskutieren kommunizieren provozieren publizieren materialisieren inszenieren analysieren – die vom kunsthaus muerz geführte arnold schönberg kunstschule versteht sich als künstlerisches Labor. Der Aspekt des Entdeckens und Erforschens von Themen, Methoden, Ausdrucksmöglichkeiten und eigenen Fähigkeiten steht im Vordergrund. Die Kunstschule bietet Raum, um gemeinsam quer durch die Kunstsparten zu experimentieren, eigenständig künstlerische Positionen zu formulieren und die eigene sowie die Wahrnehmung anderer zu sensibilisieren. Die enge Kooperation mit dem kunsthaus muerz fördert die diskursive Auseinandersetzung mit zeitgenössischer Kunst und bietet ein breites Spektrum an möglichen Positionierungen.

Donnerstag / 19. Juni 08 / 19:00
Neuberg / Pillhofer-Halle
Eröffnung der Ausstellung
Josef Pillhofer : Realität und Abstraktion

Überblickt man das Werk Josef Pillhofers wie es sich in kleinen und großen sowie monumentalen bildhauerischen Arbeiten aber auch in Studien und Zeichnungen darstellt, so tritt in all seinen Werken die Parallelität von Naturstudium und abstrakter Formgebung auf. Schon früh bezog er zwei Positionen. Die Position vor der Natur und die vor den stereometrischen Elementen. Er sucht nicht die Form an sich, sondern jene formale Gestaltung, welche sich dadurch manifestiert, die Wirklichkeit zu fassen und zu beschreiben, um dann in seinen Plastiken die Realität in ihrer knappsten und ausschließlichen Form festzuhalten.

Zur Ausstellung spricht Leopold Rosenmayr.

Dauer der Ausstellung: bis Sonntag, 27. Juli 2008
Öffnungszeiten: Donnerstag – Samstag
10:00 bis 18:00 Uhr, Sonntag 10:00 bis 16:00 Uhr

Freitag / 20. Juni 08 / 19:00
Neuberg / Münster / Dormitorium

Kammerorchester Leopoldinum Breslau
Ulrike Stadler / Schlagzeug
Andreas Moser / Schlagzeug
Ernst Kovacic / Dirigent

Werke von
Witold Lutoslawski
Hector Parra
Andrzej Panufnik
Zygmunt Krauze
Béla Bartók

Mitveranstalter: Röm.-Kath. Pfarre Neuberg / Mürz

Kartenpreise: 24,- / 18,-

Samstag / 21. Juni 08 / 17:00
Neuberg / Greißlerei
akademisches wirtshaus : Freude an Musik

Ernst Kovacic
Peter Oswald
Peter Schleicher
Robert Lotter

In Traude Holzers Greißlerei findet das vom Träger des Alternativen Nobelpreises Leopold Kohr gegründete „akademische wirtshaus“ über das Thema „Freude an Musik“ statt; es ist dies ein Diskurs unter Gleichen. Leopold Kohrs Geburtstagsfest hat seinerzeit im Kreuzganghof des Stifts Neuberg stattgefunden.

Mitveranstalter: Röm.-Kath. Pfarre Neuberg / Mürz

Freier Eintritt

Sonntag / 22. Juni 08 / 11:00
Neuberg / Grünangerkirche

Ernst Kovacic / Violine
Sophie Gansch / Violine
Hartmut Pascher / Viola
Reinhard Latzko / Violoncello
Mathilde Hoursiangou / Klavier
Andreas Schablas / Klarinette
Peter Schleicher / Rezitation

Werke von
Darius Milhaud
Olivier Messiaen

Mitveranstalter: Röm.-Kath. Pfarre Neuberg / Mürz

Kartenpreise: 24,- / 18,-



Kartenbestellungen:
Telefon: 03852 / 56200 oder
kunst@kunsthaus.muerz.at
oder an der Abendkasse

E-Mail-Kartenbestellung der Musikreihen:
bruecken@kunsthaus.muerz.at
classic.muerz@kunsthaus.muerz.at
jazz.muerz@kunsthaus.muerz.at
baroque.muerz@kunsthaus.muerz.at

Auskünfte:
kunsthaus muerz
Wiener Straße 35, 8680 Mürzzuschlag
Telefon: 03852 / 56200, Fax: 03852 / 56209
E-mail: kunst@kunsthaus.muerz.at
www.kunsthausmuerz.at

Artwork:
buero zwo design und kommunikations-gmbh
kunsthaus muerz

Die Stadt Mürzzuschlag



Foto: Ernesto Ortner

kunsthaus muerz
juni 08